

# Saisonstart nach Maß für die Musketiere

**FECHTEN** / Die Mödlinger Fechtunion zeigte gleich bei zwei Turnieren ihre Vormachtstellung in Österreich eindrucksvoll.

Die neue Saison hat ganz nach dem Geschmack der Fechtunion Mödling begonnen. Sie feierte auf allen Linien erste Erfolge. Beim Grazer Messepokal war Johannes Poscharnig bester heimischer Fechter mit dem Florett und eroberte Bronze.

Im Mannschaftsbewerb mit Sven Stühler und Dominik Wohlgemuth gewann er sogar die Silberne, wurde nur von dem deutschen Team aus Heidenheim geschlagen. Gleich dahinter folgten Mödling 2 mit Alexander Gill, Mario Langer und Tobias Reichetzer und das dritte Team mit Max Ettelt, Max Stühler und Victor Zsacsek.



*Starke Musketiere. Mario Langer, Alexander Gill, Tobias Reichetzer, Johannes Poscharnig, Sven Stühler, Dominik Wohlgemuth.* FOTO: ZVG

## Damen holen sich den Sieg im Florett-Teambewerb

Noch besser erging es den Damen im Teambewerb. Nicole Walzhofer, Kim Weiss und Olivia Wohlgemuth blieben ungeschlagen und gewannen den Bewerb. Für das zweite Team mit Freya Cenker, Maria Kränkl und Sonja

Rosenow gab es noch Rang fünf, punktegleich mit dem drittbesten Team. Fünfte wurde auch Olivia Wohlgemuth im Einzel als beste FUM-Fechterin. Zweitbeste Mödlingerin wurde Neuzugang Kim Weiss auf Platz elf, direkt vor Cenker.

Zeitgleich waren die jungen Säbelfechter beim Barbasetti-

Turnier im Einsatz, bei dem Roman Bereuter Bronze gewann. Für David Rauchberger blieb der siebente Endrang.

Obmann Richard Martin: „Die Ergebnisse zeigen sehr deutlich, dass die Fechter und Trainer über die Sommermonate eine ausgezeichnete Arbeit geleistet haben.“